

**Niederschrift**

**über die Sitzung der Bezirksvertretung 1 - Alt-Remscheid  
am 29.05.2012**

**um 17:05 Uhr bis 18:35 Uhr in Remscheid, Rathaus, 2. Etage, Kleiner Sitzungssaal**

Anwesend sind:

**Bezirksbürgermeister**

Herr Ernst Otto Mähler

**Stellv. Bezirksbürgermeisterin**

Frau Alexa Schmitz

**Stellv. Bezirksbürgermeister**

Herr Hans Lothar Schiffer

**Bezirksvertreterin**

Frau Erika Acker

Frau Beatrice Schlieper

Frau Rosemarie Stippekoehl

Frau Ilse Uibel

**Bezirksvertreter**

Herr Volker Blum

Herr Alexander Ernst

Herr Michael Götz

Herr Markus Kötter

Herr Sigmar Paeslack

Herr Andreas Pillmann

Herr Bernd Quating

Herr Thorsten Schwandt

Herr Norbert Stippekoehl

Herr Stefan Wagner

Herr Philipp Wallutat

Herr Ernst-Peter Wolf

bis 18.05 Uhr einschl. TOP 14

**von der Verwaltung**

Herr Burkhard Mast-Weisz

Herr Jürgen Beckmann

Herr Hans-Otto Heming

Herr Wolfgang Putz

Herr Hans-Gerd Sonnenschein

**Schriftführer**

Herr Lutz Lajewski

## Tagesordnung

### **I. Öffentlich**

- |              |         |  |
|--------------|---------|--|
| <b>1</b>     |         | Änderung / Erweiterung der Tagesordnung  |
| <b>2</b>     |         | Niederschrift über die Sitzung vom 13.03.2012  |
| <b>3</b>     |         | Fragestunde für Einwohner  |
| <b>4</b>     | 14/1852 | Verkehrssituation in der Straße Im Laspert<br>- Eingabe gemäß § 24 Gemeindeordnung NRW   |
| <b>5</b>     |         | Anfragen der Mitglieder der Bezirksvertretung gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung   |
| <b>5.1</b>   | 14/1974 | Bedarf an Anwohnerparkzonen prüfen   |
| <b>5.1.1</b> | 14/1996 | Einrichtung von Bewohnerparken in Johannesstraße und Theodorstraße   |
| <b>6</b>     |         | Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung  |
| <b>6.1</b>   | 14/1883 | Baumentfernungen im Stadtbezirk Alt-Remscheid<br>Entfernungen im I. Quartal 2012   |
| <b>6.2</b>   | 14/1887 | Baumschutzsatzung der Stadt Remscheid<br>Antragsverfahren im Jahr 2011   |
| <b>6.3</b>   | 14/1952 | Mitteilung über ein Bauvorhaben: Servicestelle / Kundencenter und Abstellanlage am Hauptbahnhof Remscheid  |
| <b>7</b>     |         | Schriftliche Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung   |
| <b>8</b>     |         | Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung  |
| <b>9</b>     |         | Anträge von Bezirksvertreter/-innen, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung   |
| <b>9.1</b>   | 14/1779 | Parkraumbewirtschaftung städtischer Grundstücke<br>- Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Alt-Remscheid  |
| <b>9.2</b>   | 14/1965 | Sicherheit und Sauberkeit auf der Alleestraße verbessern<br>- Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Alt-Remscheid   |
| <b>9.3</b>   | 14/2005 | Umfahrung am Hauptbahnhof nach Schmalkalden benennen<br>- Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion in der BV 1, der FDP-Fraktion in der BV 1 und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen in der BV 1 |
| <b>9.4</b>   | 14/2006 | Nordsteg am Hauptbahnhof nach Else Treichel benennen<br>- Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion in der BV 1, der FDP-Fraktion in der BV 1 und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen in der BV 1 |

- 10** Anfragen der Mitglieder der Bezirksvertretung gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung
- 10.1** Straßenbahnschienen im Gehwegbelag Markt  
- Hinweis von Herrn Schiffer
- 10.2** Wertstoffcontainer vor der Tanzschule Liedtke in der Konrad-Adenauer-Straße  
- Hinweis von Herrn Quinting
- 10.3** Parkraumsituation in der Tersteegenstraße  
- Hinweis von Frau Schmitz
- 10.4** Künftige Nutzung des ehemaligen Autoschalter der Stadtparkasse  
- Anfrage von Frau Stippekoehl
- 10.5** Situation des Restaurants "Ratskeller"  
- Anfrage von Frau Stippekoehl
- 11** Abbau von Lichtzeichenanlagen
- 11.1** 14/1914 Abbau der Lichtzeichenanlagen Blumenstraße/Mandtstraße und Blumenstraße/Bankstraße  
- Eingabe der Daniel-Schürmann-Schule und der Kath. Grundschule Menninghausen
- 11.2** 14/1632 Abbau von zwei Lichtzeichenanlagen
- 11.3** 14/1979 Abbau von zwei Lichtzeichenanlagen in der Blumenstraße
- 11.4** 14/2004 Antrag der W.i.R.-Fraktion
- 12** 14/1945 Luftreinhalteplan Remscheid - Stellungnahme der Stadt Remscheid im Verfahren der Bezirksregierung Düsseldorf zur Aufstellung des Luftreinhalteplanes für das Gebiet der Stadt Remscheid
- 13** 14/1820 Widmung von Teilflächen der Elberfelder Straße, der Alten Bismarckstraße und der Straße "Markt"
- 14** 14/1866 Erstmalige endgültige Herstellung der Losenbücheler Straße - Kostenspaltung für die Teileinrichtung Straßenentwässerung
- 15** 14/1907 Bebauungsplan Nr. 638 - Gebiet: Hastener Straße, Schöne Aussicht  
1. Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans (§ 2 Abs. 1 BauGB)  
2. Beschluss über die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung (§ 3 Abs. 1 BauGB)
- 16** 14/1882 Erhaltungssatzung für den Bereich Remscheid-Hasten, Teilbereich A; Nutzungsänderung von Raumausstattungsbetrieb in Reparaturwerkstatt für Autoverglasungen, Hastener Straße 31, Gemarkung Remscheid, Flur 45, Flurstück 57

- |             |         |  |
|-------------|---------|--|
| <b>17</b>   | 14/1960 | Rahmenplan Honsberg-Süd (Gebiet Honsberger Straße, Lobachstraße, Halskestraße, Sportplätze und Freizeitanlage Sonnenbad)<br>1. Beschluss über die Einleitung des Planverfahrens<br>2. Beschluss über die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung (§ 3 Abs. 1 BauGB)   |
| <b>18</b>   | 14/1961 | Bebauungsplan Nr. 643 - Gebiet Honsberger Straße, Lobachstraße, Halskestraße; Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 und § 13 a BauGB   |
| <b>19</b>   | 14/1962 | Bebauungsplan Nr. 644 - Gebiet Freiheitstraße, Honsberger Straße, Stakelhusen; Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 und § 13 a BauGB  |
| <b>20</b>   | 14/1888 | Öffentliche Telekommunikation - Standortoptimierungen im Stadtgebiet Remscheid   |
| <b>21</b>   |         | Strategische Ausrichtung der räumlichen Entwicklungsplanung sowie Übersicht über die aktuellen Planungsprojekte des Zentraldienstes 0.12 (Stadtentwicklung und Wirtschaft) und des Fachdienstes 3.63 (Bauordnung und Bauleitplanung)   |
| <b>21.1</b> | 14/1505 | Strategische Ausrichtung der räumlichen Entwicklungsplanung sowie Übersicht über die aktuellen Planungsprojekte des Zentraldienstes 0.12 (Stadtentwicklung und Wirtschaft) und des Fachdienstes 3.63 (Bauordnung und Bauleitplanung)   |
| <b>21.2</b> | 14/1972 | Strategische Ausrichtung der räumlichen Entwicklungsplanung sowie Übersicht über die aktuellen Planungsprojekte des Zentraldienstes 0.12 (Stadtentwicklung und Wirtschaft) und des Fachdienstes 3.63 (Bauordnung und Bauleitplanung);<br>Ergänzende Informationen zur Drucksache 14/1505, Aktualisierte Datenblätter |
| <b>22</b>   | 14/1534 | Handlungsprogramm Wohnen   |
| <b>23</b>   | 14/1782 | Stellungnahme zum Arbeitsentwurf Leitlinien Regionalplanfortschreibung der Bezirksregierung Düsseldorf   |
| <b>24</b>   | 14/1783 | Regionales Positionspapier Wohnen  |
| <b>25</b>   | 14/1784 | Regionales Gewerbeflächenkonzept   |
| <b>26</b>   | 14/1785 | Regionales Positionspapier Freizeitwirtschaft und Kulturlandschaft   |
| <b>27</b>   | 14/1786 | Regionale Klimaschutzteilkonzepte: Zwischenstand zur Regionalplanaufstellung   |
| <b>28</b>   | 14/1787 | Regionales Klimaschutzteilkonzept: Vorgezogener Zwischenbericht zu den Arbeitspaketen "Potenzialanalyse Erneuerbare Energien" und "Raumbezogene Flächenrestriktionen" - kartographische Darstellung der Windkraftpotenzialflächen  |
| <b>29</b>   | 14/1788 | Regionales Positionspapier Infrastruktur   |

- 30**      14/1792      Regionalplan für den Regierungsbezirk Düsseldorf (GEP `99)  
1. Antrag auf Änderung des Regionalplans im Bereich südöstlich der  
Ortslage Remscheid-Lüttringhausen (Blume)  
2. Grundlagen für eine regionalplanerische Bewertung der künftigen flä-  
chenbezogenen Planungen der Stadt Remscheid
- 31**                      Entwurf des Haushaltssanierungsplans
- 31.1**      14/1899      Offene Fragen zum Haushaltssanierungsplan (HSP) - (Stärkungspakt)  
Maßnahmen-Nr. 1: Reduzierung der Anzahl der Bezirksvertretungen  
- Anfrage der W.i.R.-Fraktion
- 31.1.1**      14/1903      Haushaltssanierungsplan - Maßnahme Nr. 1 - Reduzierung der Anzahl  
der Bezirksvertretungen  
- Antwort auf die Anfrage der W.i.R.-Fraktion vom 20.04.2012
- 31.2**      14/1832      Entwurf des Haushaltssanierungsplans für die Stadt Remscheid im Rah-  
men der Umsetzung des Stärkungspaktgesetzes Nordrhein-Westfalen
- 32**      14/1988      Stadtumbau West - Honsberg -  
1. Sachstandsbericht: Förderung/Finanzierung Abbruch ehemaliges Mö-  
belhaus vom Stein, Honsberger Straße 25/27, Ernststraße 39  
2. Außerplanmäßige Mittelbereitstellung
- 33**      14/1986      Stadtumbau West; Nachnutzung Grundstück ehemaliges Möbelhaus vom  
Stein Honsberger Str. 25/27; Anlegung öffentliche Grünfläche

**II. Nichtöffentlich**

- 1** Anfragen der Mitglieder der Bezirksvertretung gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung
- 2** Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung
- 3** Schriftliche Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung
- 4** Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung
- 5** Anträge von Bezirksvertreter/-innen, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung
- 6** Anfragen der Mitglieder der Bezirksvertretung gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung
- 6.1** Durchführung eines Bürgerempfangs  
- Mitteilung von Frau Schmitz

## I. Öffentlich

Herr Mähler eröffnet die Sitzung.

### 1. Änderung / Erweiterung der Tagesordnung

Frau Schmitz beantragt, die Vorlagen der Tagesordnungspunkte 23 – 30 ohne Empfehlung in den Rat zu verweisen, da in ihrer Fraktion noch Beratungsbedarf bestehe.

#### Abstimmungsergebnis:

12 ja, 2 nein, 5 Enthaltungen

#### Beschluss:

Nachfolgende Tagesordnungspunkte werden ohne Empfehlung an den Rat verwiesen:

<b>23</b>	14/1782	Stellungnahme zum Arbeitsentwurf Leitlinien Regionalplanfortschreibung der Bezirksregierung Düsseldorf
<b>24</b>	14/1783	Regionales Positionspapier Wohnen
<b>25</b>	14/1784	Regionales Gewerbeflächenkonzept
<b>26</b>	14/1785	Regionales Positionspapier Freizeitwirtschaft und Kulturlandschaft
<b>27</b>	14/1786	Regionale Klimaschutzteilkonzepte: Zwischenstand zur Regionalplanaufstellung
<b>28</b>	14/1787	Regionales Klimaschutzteilkonzept: Vorgezogener Zwischenbericht zu den Arbeitspaketen "Potenzialanalyse Erneuerbare Energien" und "Raumbezogene Flächenrestriktionen" - kartographische Darstellung der Windkraftpotenzialflächen
<b>29</b>	14/1788	Regionales Positionspapier Infrastruktur
<b>30</b>	14/1792	Regionalplan für den Regierungsbezirk Düsseldorf (GEP `99) 1. Antrag auf Änderung des Regionalplans im Bereich südöstlich der Ortslage Remscheid-Lüttringhausen (Blume) 2. Grundlagen für eine regionalplanerische Bewertung der künftigen flächenbezogenen Planungen der Stadt Remscheid

Frau Schmitz beantragt die Beratung über TOP 12 – Vorlage 14/1945, Luftreinhalteplan Remscheid – zu vertagen.

Der Antrag wird mit 9 Ja- und 10 Nein-Stimmen abgelehnt.



Frau Schmitz beantragt, die die Tagesordnungspunkte 31.1 – 31.1.1 ohne Empfehlung in den Rat zu verweisen.

**Abstimmungsergebnis:**

10 ja, 6 nein, 3 Enthaltungen

**Beschluss:**

Nachfolgende Tagesordnungspunkte werden ohne Empfehlung in den Rat verwiesen:

- |               |         |   |
|---------------|---------|---|
| <b>31.1</b>   | 14/1899 | Offene Fragen zum Haushaltssanierungsplan (HSP) - (Stärkungspakt)<br>Maßnahmen-Nr. 1: Reduzierung der Anzahl der Bezirksvertretungen<br>- Anfrage der W.i.R.-Fraktion |
| <b>31.1.1</b> | 14/1903 | Haushaltssanierungsplan - Maßnahme Nr. 1 - Reduzierung der Anzahl der Bezirksvertretungen<br>- Antwort auf die Anfrage der W.i.R.-Fraktion vom 20.04.2012             |

Herr Mähler schlägt vor, die Beratung über TOP 3- Abbau von Lichtzeichenanlagen – vorzuziehen und die Angelegenheit nach TOP 3 zu behandeln.

Dem Vorschlag wird einstimmig gefolgt.

Frau Schmitz gibt bekannt, dass sie die neugewählte Sprecherin der CDU-Fraktion ist.

**2. Niederschrift über die Sitzung vom 13.03.2012**

Eine Änderung oder Ergänzung der Niederschrift wird nicht beantragt.

Herr Wolf erinnert daran, dass seine unter TOP 9.2 aufgeführte Anfrage bezüglich des Beginns der Umbauarbeiten im Altbau der Stockder-Stiftung noch nicht beantwortet ist.

Herr Mast-Weisz erklärt, dass er beim Erbpachtnehmer angefragt, aber bisher keine Antwort erhalten habe. Er werde noch einmal nachhören, wieso sich der Baubeginn verzögere.

**3. Fragestunde für Einwohner**

Es liegen keine Fragen vor.

**4. Verkehrssituation in der Straße Im Laspert  
- Eingabe gemäß § 24 Gemeindeordnung NRW  
Vorlage: 14/1852**

Herr Mähler berichtet, dass die Angelegenheit in der Verkehrsbesprechung behandelt worden sei. Dort habe man keine Notwendigkeit gesehen, Maßnahmen zu ergreifen. Es handele sich um ein Überwachungsproblem.

**5. Anfragen der Mitglieder der Bezirksvertretung gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung**

**5.1. Bedarf an Anwohnerparkzonen prüfen  
Vorlage: 14/1974**

**5.1.1. Einrichtung von Bewohnerparken in Johannesstraße und Theodorstraße  
Vorlage: 14/1996**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 19 Nein 0 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Die vorhandene Parkraumbewirtschaftung in Johannesstraße und Theodorstraße wird mit einer Bewohnerparkregelung ergänzt.

**6. Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung**

**6.1. Baumentfernungen im Stadtbezirk Alt-Remscheid  
Entfernungen im I. Quartal 2012  
Vorlage: 14/1883**

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

**6.2. Baumschutzsatzung der Stadt Remscheid  
Antragsverfahren im Jahr 2011  
Vorlage: 14/1887**

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

**6.3. Mitteilung über ein Bauvorhaben: Servicestelle / Kundencenter und Abstell-  
anlage am Hauptbahnhof Remscheid  
Vorlage: 14/1952**

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

Herr Zuck, Firma Abellio Rail NRW GmbH, erläutert die Baumaßnahme und die künftigen Aufgaben der Servicestelle.

**7. Schriftliche Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung  
beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung**

Es liegen keine Berichte vor.

**8. Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung**

Es liegen keine Vorschläge vor.

**9. Anträge von Bezirksvertreter/-innen, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung**

**9.1. Parkraumbewirtschaftung städtischer Grundstücke  
- Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Alt-Remscheid  
Vorlage: 14/1779**

Die Beratung über die Angelegenheit wird zurückgestellt bis über den möglichen Standort einer Rettungswache im Rathausinnenhof entschieden ist.

**9.2. Sicherheit und Sauberkeit auf der Alleestraße verbessern  
- Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Alt-Remscheid  
Vorlage: 14/1965**

Herr Quinting erklärt, dass die im Antrag aufgeführten Sicherheits- und Sauberkeitsprobleme auch für die Bereiche Markt sowie Blumenstraße bis zum Parkhaus zu betrachten seien und die CDU-Fraktion ihren Antrag daher entsprechend erweitere.

Herr Mähler stellt fest, dass der Antrag als eingebracht zu betrachten sei.

Herr Mast-Weisz erklärt, dass die Verwaltung die im Antrag dargelegten Aspekte prüfen und Stellung beziehen werde.

**9.3. Umfahrung am Hauptbahnhof nach Schmalkalden benennen  
- Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion in der BV 1, der FDP-Fraktion in der BV 1 und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen in der BV 1  
Vorlage: 14/2005**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 19 Nein 0 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Die Verbindungsstraße zwischen dem Willy-Brandt-Platz und der Weststraße/Papenberger Straße (so genannte Bahnhofsumfahrung) wird nach der Stadt Schmalkalden benannt und erhält den Namen „Schmalkalder Straße“.

**9.4. Nordsteg am Hauptbahnhof nach Else Treichel benennen  
- Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion in der BV 1, der FDP-Fraktion in der BV 1 und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen in der BV 1  
Vorlage: 14/2006**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 19 Nein 0 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Der Verbindungssteg zwischen der Bismarckstraße und dem Willy-Brandt-Platz am Hauptbahnhof Remscheid (Nordsteg) erhält in Würdigung des Lebenswerkes der langjährigen Stadtverordneten, Sozial- und Gesundheitspolitikerin und Trägerin des Bundesverdienstkreuzes am Bande, Frau Else Treichel, den Namen „Else-Treichel-Steg“.

**10. Anfragen der Mitglieder der Bezirksvertretung gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung**

**10.1. Straßenbahnschienen im Gehwegbelag Markt  
- Hinweis von Herrn Schiffer**

Herr Schiffer berichtet, dass die im Bereich Markt in der Gehwegfläche eingelassenen Straßenbahnschienen bei Feuchtigkeit eine Rutschgefahr verursachen würden. Er bitte die Verwaltung um Prüfung der Situation.

**10.2. Wertstoffcontainer vor der Tanzschule Liedtke in der Konrad-Adenauer-Straße  
- Hinweis von Herrn Quinting**

Herr Quinting bittet die Verwaltung, die vor der Tanzschule Liedtke stehenden Wertstoffcontainer wieder an ihren ursprünglichen Standort zurückzustellen, wenn auch in diesem Sommer absehbar ist, dass die Außengastronomie des dortigen Bistros wieder nicht zustande kommt.

**10.3. Parkraumsituation in der Tersteegenstraße  
- Hinweis von Frau Schmitz**

Frau Schmitz sieht die Notwendigkeit, die Parkraumsituation in der Tersteegenstraße im Bereich der dortigen Hauptschule zu überprüfen. Sie bitte die Verwaltung, zusammen mit Anwohnern dort einen Ortstermin durchzuführen, um ggfls. zu einer neuen Regelung zu kommen.

**10.4. Künftige Nutzung des ehemaligen Autoschalter der Stadtparkasse  
- Anfrage von Frau Stippe Kohl**

Frau Stippe Kohl fragt an, welche Nutzung für den ehemaligen Autoschalter der Stadtparkasse vorgesehen ist.

**10.5. Situation des Restaurants "Ratskeller"  
- Anfrage von Frau Stippe Kohl**

Frau Stippe Kohl bittet um einen Sachstandsbericht zur Situation des Restaurants „Ratskeller“. Es sei zu sehen, dass das Mobiliar entfernt worden ist und eine Wiedereröffnung derzeit wohl nicht stattfinden werde.

StD Mast-Weisz erklärt, dass die Eröffnung verschoben worden sei. Die Verwaltung werde demnächst im Haupt- und Finanzausschuss über die Angelegenheit berichten.

## **11. Abbau von Lichtzeichenanlagen**

Der Punkt wurde nach TOP 3 behandelt.

### **11.1. Abbau der Lichtzeichenanlagen Blumenstraße/Mandtstraße und Blumenstraße/Bankstraße - Eingabe der Daniel-Schürmann-Schule und der Kath. Grundschule Menninghausen Vorlage: 14/1914**

### **11.2. Abbau von zwei Lichtzeichenanlagen Vorlage: 14/1632**

Herr Stippekoehl hält die Beibehaltung der Lichtzeichenanlage Blumenstraße/Mandtstraße auf Grund der dort verlaufenden Schulwege für notwendig. Zu einer Kompensation der in diesem Fall verringerter Einsparung könne die Verwaltung den Abbau anderer Lichtzeichenanlagen prüfen. Er schlägt vor, einen Abbau der Lichtzeichenanlage Nordstraße / Ludwigstraße prüfen zu lassen.

Herr Mähler sieht ebenfalls den weiteren Betrieb der Lichtzeichenanlage Blumenstraße/Mandtstraße als notwendig an. Er lässt über einen entsprechend geänderten Beschlussentwurf abstimmen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja 19 Nein 0 Enthaltungen 0

#### **Beschluss:**

Die Lichtzeichenanlage Blumenstraße / Mandtstraße bleibt erhalten. Sofern möglich ist eine Nachtabschaltung vorzunehmen. Die Lichtzeichenanlage Blumenstraße / Bankstraße wird abgebaut sowie zwei Mittelinseln errichtet, sobald die Fahrbahndecke in diesem Bereich erneuert wurde und die hierfür notwendigen Mittel bereitgestellt sind.

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob die Lichtzeichenanlage Nordstraße / Ludwigstraße abgebaut werden kann und wenn möglich, sie direkt abzuschalten.

### **11.3. Abbau von zwei Lichtzeichenanlagen in der Blumenstraße Vorlage: 14/1979**

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

### **11.4. Antrag der W.i.R.-Fraktion Vorlage: 14/2004**

Auf Grund der Beschlussfassung zu TOP 11.2 hat sich die Abstimmung über den Antrag erübrigt.

**12. Luftreinhalteplan Remscheid - Stellungnahme der Stadt Remscheid im Verfahren der Bezirksregierung Düsseldorf zur Aufstellung des Luftreinhalteplanes für das Gebiet der Stadt Remscheid**  
**Vorlage: 14/1945**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 19 Nein 0 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung 1 empfiehlt dem Rat der Stadt, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Abgabe der in der Anlage 2 beigefügten Stellungnahme wird beschlossen.

**13. Widmung von Teilflächen der Elberfelder Straße, der Alten Bismarckstraße und der Straße "Markt"**  
**Vorlage: 14/1820**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 19 Nein 0 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung 1 empfiehlt dem Rat der Stadt, folgenden Beschluss zu fassen:

Nach Maßgabe der §§ 6 und 14 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NRW) in der derzeit gültigen Fassung, werden die in der Anlage 1 zur Widmung verschiedenen gekennzeichneten Verkehrsflächen der Elberfelder Straße, der Alten Bismarckstraße und der Straße „Markt“ gemäß § 3 Abs. 4 Nr. 2 StrWG NRW dem öffentlichen Verkehr als Gemeindestraße gewidmet, bei der die Belange der Erschließung der anliegenden Grundstücke überwiegen.

Es handelt sich hierbei um die Flurstücke:

**Elberfelder Straße:**

Gemarkung Remscheid, Flur 92, Parzelle **503** – Teilfläche vom südöstlichen Grenzpunkt der Parzelle Gemarkung Remscheid, Flur 92, Flurstück 299 in gerader Verlängerung auf den westlichen Grenzpunkt des Grundstücks Gemarkung Remscheid, Flur 94, Parzelle 260 bis zur gedachten Verbindung des nordöstlichen Grenzpunktes der Parzelle 493, Flur 92, Gemarkung Remscheid und des nordwestlichen Grenzpunktes der Parzelle Gemarkung Remscheid, Flur 94, Flurstück 224 – soweit das Dienstleistungshaus (Elberfelder Str. 1) nicht davon betroffen ist.

In der Anlage sind diese Flächen gepunktet gekennzeichnet.

**Markt:**

Gemarkung Remscheid, Flur 93, Parzelle **773** – Teilfläche vom nördlichen Grenzpunkt der Parzelle Gemarkung Remscheid, Flur 94, Flurstück 241 in gerader Verlängerung auf den nordwestlichen Grenzpunkt des Grundstücks Gemarkung Remscheid, Flur 93, Parzelle 418 bis zum Anschluss der Parzelle Gemarkung Remscheid, Flur 93, Flurstück 681, Gemarkung Remscheid, Flur 94, Parzelle **241** – östliche Teilfläche entstehend durch die Verbindung des nordöstlichen Grenzpunktes dieser Parzelle mit dem nordwestlichen Grenzpunkt des Grundstücks Gemarkung Remscheid, Flur 93, Parzelle 418,

Gemarkung Remscheid, Flur 94, Parzelle **303** – südliche Teilfläche vom südwestlichen Grenzpunkt des Grundstücks Gemarkung Remscheid, Flur 94, Parzelle 304 in rechtwinkliger Verlängerung auf die Parzelle Gemarkung Remscheid, Flur 94, Flurstück 296 bis zum Flurstück Gemarkung Remscheid, Flur 94, Parzelle 305, Gemarkung Remscheid, Flur 94, Parzelle **305** und **261**.  
In der Anlage sind diese Flächen schraffiert gekennzeichnet.

Alte Bismarckstraße:

Gemarkung Remscheid, Flur 93, Parzelle **681** – Teilfläche vom Anschluss an die Parzelle Gemarkung Remscheid, Flur 93, Parzelle 773 bis zur gedachten Verbindung des nordöstlichen Grenzpunktes des Flurstücks Gemarkung Remscheid, Flur 93, Parzelle 298 und des südwestlichen Grenzpunkt des Flurstücks Gemarkung Remscheid, Flur 94, Parzelle 292, Gemarkung Remscheid, Flur 94, Parzelle **215**.  
In der Anlage sind diese Flächen gekreuzt gekennzeichnet.

Der Gemeingebrauch der in der Anlage gekennzeichneten Verkehrsflächen wird auf keine Verkehrsart beschränkt.

**14.           Erstmalige endgültige Herstellung der Losenbücheler Straße - Kostenspaltung für die Teileinrichtung Straßenentwässerung**  
**Vorlage: 14/1866**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 19 Nein 0 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung 1 empfiehlt dem Ausschuss für Bauen und Denkmalpflege, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Kostenspaltung gemäß § 9 der Satzung der Stadt Remscheid über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen vom 01.04.2004 zum Zwecke der Abrechnung der Kosten für die erstmalige endgültige Herstellung der Teileinrichtung Straßenentwässerung in der Losenbücheler Straße wird beschlossen.

- 15. Bebauungsplan Nr. 638 - Gebiet: Hastener Straße, Schöne Aussicht**  
**1. Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans (§ 2 Abs. 1 BauGB)**  
**2. Beschluss über die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung (§ 3 Abs. 1 BauGB)**  
**Vorlage: 14/1907**

Herr Mähler bittet die Verwaltung, detaillierte Pläne des Investors in der August-Sitzung vorzustellen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 18 Nein 0 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

2. Beschluss über die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung (§ 3 Abs. 1 BauGB)

Die Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit am Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 638 – Gebiet Hastener Straße, Schöne Aussicht wird beschlossen.

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgt gem. Ziffern 4.1 und 4.2 der Richtlinien der Stadt Remscheid über die Beteiligung der Bürger an der Bauleitplanung durch Planausgang und Bürgerversammlung.

Die Bezirksvertretung 1 empfiehlt dem Haupt- und Finanzausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans (§ 2 Abs. 1 BauGB)

Die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 638 – Gebiet Hastener Straße, Schöne Aussicht – wird beschlossen. Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus dem als Anlage beigefügten Lageplan.



- 16. Erhaltungssatzung für den Bereich Remscheid-Hasten, Teilbereich A; Nutzungsänderung von Raumausstattungsbetrieb in Reparaturwerkstatt für Autoverglasungen, Hastener Straße 31, Gemarkung Remscheid, Flur 45, Flurstück 57  
Vorlage: 14/1882**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 18 Nein 0 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Folgende Dringlichkeitsentscheidung wird genehmigt:

**Eilentscheidung gemäß § 36 Abs. 5 GO NRW**

Die Bezirksvertretung 1 – Alt-Remscheid – empfiehlt dem Ausschuss für Bauen und Denkmalpflege folgenden Beschluss zu fassen:

Die Verwaltung wird beauftragt, das Vorhaben Nutzungsänderung Raumausstattungsbetrieb in Reparaturwerkstatt für Autoverglasungen, Hastener Str. 31, Gemarkung Remscheid, Flur 45, Flurstück 57 gem. § 173 (1) BauGB positiv zu bescheiden.

Remscheid, den 24.04.2012

Remscheid, den 25.04.2012

gez.  
Ernst Otto Mähler  
Bezirksbürgermeister  
BV 1 – Alt-Remscheid

gez.  
Hans Lothar Schiffer  
Mitglied der  
BV – 1 Alt-Remscheid

- 17. Rahmenplan Honsberg-Süd (Gebiet Honsberger Straße, Lobachstraße, Halskestraße, Sportplätze und Freizeitanlage Sonnenbad)  
1. Beschluss über die Einleitung des Planverfahrens  
2. Beschluss über die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung (§ 3 Abs. 1 BauGB)  
Vorlage: 14/1960**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 18 Nein 0 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

2. Beschluss über die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung (§ 3 Abs. 1 BauGB)

Die Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit am Verfahren zur Rahmenplanung Honsberg-Süd – Gebiet Honsberger Straße, Lobachstraße, Halskestraße, Sportplätze und Freizeitanlage Sonnenbad – wird beschlossen.

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgt durch eine Planungswerkstatt unter Beteiligung der Innovationsagentur Stadtumbau NRW.

Die Bezirksvertretung 1 empfiehlt dem Haupt- und Finanzausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Beschluss über die Einleitung des Verfahrens

Die Einleitung des Verfahrens der Rahmenplanung Honsberg-Süd – Gebiet Honsberger Straße, Lobachstraße, Halskestraße, Sportplätze und Freizeitanlage Sonnenbad – wird beschlossen. Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich im Einzelnen aus dem als Anlage beigefügten Lageplan.

**18. Bebauungsplan Nr. 643 - Gebiet Honsberger Straße, Lobachstraße, Halskestraße; Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 und § 13 a BauGB  
Vorlage: 14/1961**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 18 Nein 0 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

1. Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB

Eine Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB findet nicht statt; diese Beteiligung findet im Zusammenhang mit der Rahmenplanung Honsberg-Süd (Gebiet Honsberger Straße, Lobachstraße, Halskestraße, Sportplätze und Freizeitanlage Sonnenbad) statt (vgl. Drucksache 14/1960).

Die Bezirksvertretung 1 empfiehlt dem Haupt- und Finanzausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:

2. Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 und § 13 a BauGB

Zu dem Bebauungsplan Nr. 643 – Gebiet Honsberger-Straße, Lobachstraße, Halskestraße – wird gem. § 2 Abs. 1 BauGB der Aufstellungsbeschluss gefasst. Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus dem als Anlage beigefügten Lageplan.

Ziel des Bebauungsplanes Nr. 643 ist die Umsetzung der Projekte des Stadtumbau West (siehe auch Drucksache B 61/354 – Stadtumbau im Bereich Stachelhausen, Blumental, Honsberg und Kremenholz).

Die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 643 erfolgt im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB.

Ortsüblich bekannt zu machen sind

der Aufstellungsbeschluss zu dem Bebauungsplan Nr. 643,

der Hinweis, dass der Bebauungsplan Nr. 643 im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung aufgestellt wird und

wo sich die Öffentlichkeit über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung unterrichten kann und dass sich die Öffentlichkeit innerhalb einer bestimmten Frist zur Planung äußern kann.

**19. Bebauungsplan Nr. 644 - Gebiet Freiheitstraße, Honsberger Straße, Stakelhusen; Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 und § 13 a BauGB  
Vorlage: 14/1962**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 18 Nein 0 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

1. Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB

Eine Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB findet nicht statt, da hierzu im Juni 2009 bereits eine Planungswerkstatt durchgeführt wurde.

Die Bezirksvertretung 1 empfiehlt dem Haupt- und Finanzausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:

2. Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 und § 13 a BauGB

Zu dem Bebauungsplan Nr. 644 – Gebiet Freiheitstraße, Honsberger-Straße, Stakelhusen – wird gem. § 2 Abs. 1 BauGB der Aufstellungsbeschluss gefasst. Der räumliche Geltungsbe-  
reich ergibt sich aus dem als Anlage beigefügten Lageplan.

Ziel des Bebauungsplanes Nr. 644 ist es, die im Rahmen der Planungswerkstatt erzielten  
Wettbewerbsergebnisse umzusetzen.

Die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 644 erfolgt im beschleunigten Verfahren nach § 13  
a BauGB.

Ortsüblich bekannt zu machen sind

der Aufstellungsbeschluss zu dem Bebauungsplan Nr. 644,

der Hinweis, dass der Bebauungsplan Nr. 644 im beschleunigten Verfahren ohne Durchfüh-  
rung einer Umweltprüfung aufgestellt wird und

wo sich die Öffentlichkeit über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen  
Auswirkungen der Planung unterrichten kann und dass sich die Öffentlichkeit innerhalb einer  
bestimmten Frist zur Planung äußern kann.

**20. Öffentliche Telekommunikation - Standortoptimierungen im Stadtgebiet Remscheid**  
**Vorlage: 14/1888**

Frau Schmitz beantragt, lediglich die Telefoneinrichtungen Quimperplatz kund Alleestraße 108 oder Alleestraße 119 abbauen zu lassen. Alle anderen Standorte im Stadtbezirk sollten beibehalten werden.

Herr Mähler lässt über den Antrag abstimmen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 13 Nein 1 Enthaltungen 4

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung 1 empfiehlt dem Haupt- und Finanzausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:

Im Stadtbezirk 1 sollen lediglich die öffentlichen Telefoneinrichtungen

Quimperplatz und  
Alleestraße 108 oder Alleestraße 119

abgebaut werden.

**21. Strategische Ausrichtung der räumlichen Entwicklungsplanung sowie Übersicht über die aktuellen Planungsprojekte des Zentraldienstes 0.12 (Stadtentwicklung und Wirtschaft) und des Fachdienstes 3.63 (Bauordnung und Bauleitplanung)**

**21.1. Strategische Ausrichtung der räumlichen Entwicklungsplanung sowie Übersicht über die aktuellen Planungsprojekte des Zentraldienstes 0.12 (Stadtentwicklung und Wirtschaft) und des Fachdienstes 3.63 (Bauordnung und Bauleitplanung)**  
**Vorlage: 14/1505**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 18 Nein 0 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung 1 empfiehlt dem Haupt- und Finanzausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Verwaltung wird beauftragt, die räumliche Entwicklungsplanung mit den in der beigefügten Konzeption enthaltenen strategischen Zielen (Anlage 1) weiter zu betreiben und die dargestellten Einzelprojekte (Datenblätter, Anlagen 3 – 5) den ausgewiesenen Prioritäten entsprechend einzuleiten, weiter zu bearbeiten bzw. einzustellen.

- 21.2. Strategische Ausrichtung der räumlichen Entwicklungsplanung sowie Übersicht über die aktuellen Planungsprojekte des Zentraldienstes 0.12 (Stadtentwicklung und Wirtschaft) und des Fachdienstes 3.63 (Bauordnung und Bauleitplanung);  
Ergänzende Informationen zur Drucksache 14/1505, Aktualisierte Datenblätter  
Vorlage: 14/1972**

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

- 22. Handlungsprogramm Wohnen  
Vorlage: 14/1534**

Frau Schmitz empfiehlt, Einzelmaßnahmen weiterhin in der Bezirksvertretung vorstellen zu lassen.

Herr Mähler lässt über den Beschlussentwurf der Vorlage abstimmen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 18 Nein 0 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung 1 empfiehlt dem Rat der Stadt, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Das Handlungsprogramm Wohnen wird als Grundlage der zukünftigen Wohnbauflächenentwicklung und der Prioritäten der Wohnraumförderung beschlossen.
2. Die einzelnen Handlungsempfehlungen sollen von der Verwaltung umgesetzt werden, sofern die Stadt im Konzept als Akteur für die Umsetzung genannt ist.
3. Das Konzept ist spätestens nach fünf Jahren fortzuschreiben.

- 23. Stellungnahme zum Arbeitsentwurf Leitlinien Regionalplanfortschreibung der Bezirksregierung Düsseldorf  
Vorlage: 14/1782**

Die Vorlage wurde ohne Empfehlung in den Rat verwiesen.

- 24. Regionales Positionspapier Wohnen  
Vorlage: 14/1783**

Die Vorlage wurde ohne Empfehlung in den Rat verwiesen.

- 25. Regionales Gewerbeflächenkonzept  
Vorlage: 14/1784**

Die Vorlage wurde ohne Empfehlung in den Rat verwiesen.

**26. Regionales Positionspapier Freizeitwirtschaft und Kulturlandschaft  
Vorlage: 14/1785**

Die Vorlage wurde ohne Empfehlung in den Rat verwiesen.

**27. Regionale Klimaschutzteilkonzepte: Zwischenstand zur Regionalplanaufstellung  
Vorlage: 14/1786**

Die Vorlage wurde ohne Empfehlung in den Rat verwiesen.

**28. Regionales Klimaschutzteilkonzept: Vorgezogener Zwischenbericht zu den Arbeitspaketen "Potenzialanalyse Erneuerbare Energien" und "Raumbezogene Flächenrestriktionen" - kartographische Darstellung der Windkraftpotenzialflächen  
Vorlage: 14/1787**

Die Vorlage wurde ohne Empfehlung in den Rat verwiesen.

**29. Regionales Positionspapier Infrastruktur  
Vorlage: 14/1788**

Die Vorlage wurde ohne Empfehlung in den Rat verwiesen.

**30. Regionalplan für den Regierungsbezirk Düsseldorf (GEP `99)  
1. Antrag auf Änderung des Regionalplans im Bereich südöstlich der Ortslage Remscheid-Lüttringhausen (Blume)  
2. Grundlagen für eine regionalplanerische Bewertung der künftigen flächenbezogenen Planungen der Stadt Remscheid  
Vorlage: 14/1792**

Die Angelegenheit wird zur Kenntnis genommen.

**31. Entwurf des Haushaltssanierungsplans**

**31.1. Offene Fragen zum Haushaltssanierungsplan (HSP) - (Stärkungspakt)  
Maßnahmen-Nr. 1: Reduzierung der Anzahl der Bezirksvertretungen  
- Anfrage der W.i.R.-Fraktion  
Vorlage: 14/1899**

**31.1.1. Haushaltssanierungsplan - Maßnahme Nr. 1 - Reduzierung der Anzahl der Bezirksvertretungen  
- Antwort auf die Anfrage der W.i.R.-Fraktion vom 20.04.2012  
Vorlage: 14/1903**

Die Vorlage wurde ohne Empfehlung in den Rat verwiesen.

**31.2. Entwurf des Haushaltssanierungsplans für die Stadt Remscheid im Rahmen der Umsetzung des Stärkungspaktgesetzes Nordrhein-Westfalen  
Vorlage: 14/1832**

Frau Schmitz beantragt die Angelegenheit ohne Empfehlung in den Rat zu verweisen.

**Abstimmungsergebnis:**

17 ja, 1 nein, 0 Enthaltung

**Beschluss:**

Die Vorlage wird ohne Empfehlung in den Rat verwiesen.

**32. Stadtumbau West - Honsberg -  
1. Sachstandsbericht: Förderung/Finanzierung Abbruch ehemaliges Möbelhaus vom Stein, Honsberger Straße 25/27, Ernststraße 39  
2. Außerplanmäßige Mittelbereitstellung  
Vorlage: 14/1988**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 13 Nein 0 Enthaltungen 5

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung 1 empfiehlt dem Rat der Stadt, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Die Ausführungen zu 1. Sachstandsbericht: Förderung/Finanzierung Abbruch ehemaliges Möbelhaus vom Stein, Honsberger Straße 25/27, Ernststraße 39 werden zur Kenntnis genommen.
2. Für die Realisierung der Maßnahme Abbruch ehemaliges Möbelhaus vom Stein und Nachnutzung öffentliche Grünfläche wird bei Investitionsnummer INV127200 - Stadtumbau West - Honsberg Nord Möbelhaus v. Stein - der benötigte Betrag in Höhe von 656.882,38 € in 2012 wie folgt bereitgestellt:
  - 389.879,88 werden - im Vorgriff auf die Beschlussfassung über die investive Ermächtigungsübertragung 2011 - nach 2012 übertragen.
  - 267.002,50 € werden außerplanmäßig bereitgestellt. Die Deckung erfolgt im Rahmen des Jahresabschlusses 2012. Die Finanzierung ist im Rahmen der aktuellen Fortschreibung des Investitionsprogramms 2012 gesichert.

**33. Stadtbau West; Nachnutzung Grundstück ehemaliges Möbelhaus vom Stein Honsberger Str. 25/27; Anlegung öffentliche Grünfläche  
Vorlage: 14/1986**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 18 Nein 0 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Beschluss über die Anlegung einer öffentlichen Grünfläche auf dem freigelegten Grundstück Honsberger Str. 25/27 (ehemaliges Möbelhaus vom Stein)

Nach Durchführung des Abbruchs und Freilegung des Grundstücks Honsberger Str. 25/27 wird als Nachnutzung eine öffentliche Grünfläche entsprechend dem als Anlage 1 beigefügten Planentwurf des FD 3.67 durchgeführt.

---

Ernst Otto Mähler  
Bezirksbürgermeister

---

Lutz Lajewski  
Schriftführer